



Sieben Schmerzen

eine Nadel sticht, verletzt, sie näht aber auch – Wunden zum Beispiel, die sich anders nicht schließen.

eine Nadel vernäht, was zerrissen ist, bringt zusammen, so wie der Schmerz Menschen zusammenbringt, weil man einander nur dort, wo es weh tut, tatsächlich berührt.

die Nadeln sind groß, so groß wie wir Menschen. Was klein beginnt, kann groß werden.

Verletzungen können Male sein und so wird man besonders. Man kann aber auch ganz Wunde werden. Gegen das Verenden im Schmerz stehen die Nadeln als Abwehr und Warnung.

Verletzungen gibt es viele und Schmerzen heißt es sieben und mag sein es gibt mehr.

Heilung gibt es nur eine: aus all dem etwas zu machen.

Silvia Bischof 'Sieben Schmerzen' (2014)

Heimatismuseum Sonntag, Walserherbst

www.silviabischof.com *